



- § Baugruppe, welche über die Funktionalität eines Steuergerätes für Lichtsignalanlagen nach DIN EN 12675 verfügt
- § Elektrische- und Verkehrssicherheit nach DIN VDE 0100 und DIN VDE 0832-100
- § 19"-Einschub nach IEC 60297-3-101
- § für zentrale und dezentrale Schaltkarten einsetzbar
- § einfache Zugänglichkeit zur integrierten Rechnerbaugruppe durch klappbare Frontplatte
- § integriertes NOT-AUS ($I_N \leq 10A$) zur Signalgeberabschaltung
- § EMV nach DIN EN 50293 (bei dezentralen Schaltkarten Zusatzkomponenten erforderlich)



Allgemeine technische Daten

Gehäuse:	Abmessungen: 84TE x 3HE x 250 mm Gewicht: ca. 6,5 kg
Betriebstemperatur:	- 25°C ... + 60°C ohne Betauung
Lagertemperatur:	- 25°C ... + 85°C
Schutzart:	IP00
Betriebsspannung	230V~ / 50Hz
Sicherung	2 x LS 16B
Normen	DIN VDE 0832 (Feb. 2002) DIN EN 12675 (Dez. 2000) DIN VDE 0100 TL-Transportable Lichtsignalanlagen 97 RILSA Köln 1996, mit Teilfortschreibung 2003
Schaltkarten:	max. 30
<u>Terminal deTRAterm</u>	
Display	4*20 Zeichen, STN (yellow-green) Transfektiv
Tastatur	Folientastatur 18 Tasten
<u>Kenndaten</u>	
Topologie	Anordnung der Signalgeberschalter zentral und dezentral, auch in Kombination
Feldbus	2 getrennte Feldbusstränge CAN-Bus100kb/s, V2.0 part B (active), galvanisch getrennt, Abschlusswiderstand am letzten Teilnehmer
Max. Anzahl der Busteilnehmer	30 (entspricht max. 90 Signalgebern)
Maximale Länge eines Busses	500 m

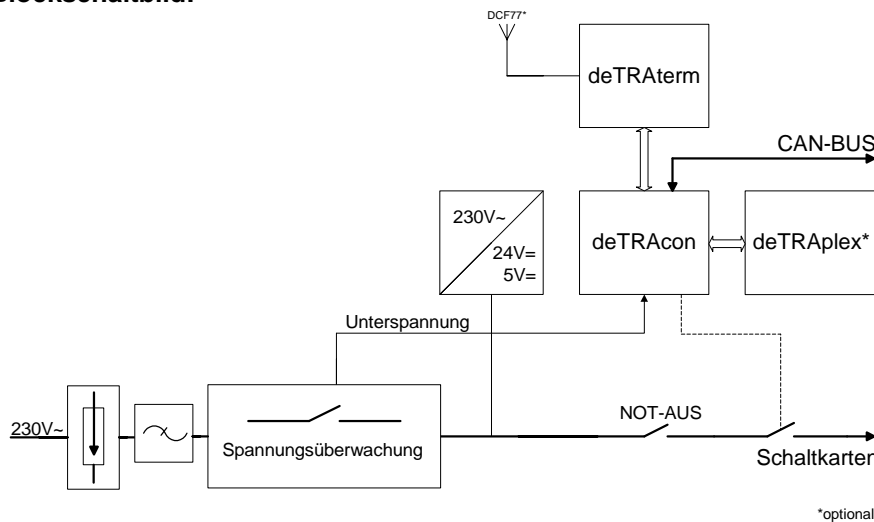
Technische Daten





- Überwachung**
 - Lampenüberwachung nach DIN VDE 0832 (Feb. 2002)
 - CRC Überprüfung des gesamten FLASH während des Betriebs
 - Überprüfung des aktuellen Signalbildes gemäß Signalsicherungsdaten
 - § Überwachung der externen Lampenschalter
 - § Busüberwachung
 - § Reaktionszeit <= 200ms
 - § 2 Hardware Watchdogs + Software Watchdog
- Steuerrechner**
 - § deTRAcon
 - § deTRApdex (optional)
- Tagebuch**
 - Tagebücher über Terminal und Versorgungsschnittstelle abrufbar
- Software**
 - § Erstellen der Versorgungsdaten mit deTRAver
 - § Simulation am PC mit deTRASim

Blockschaltbild:



*optional

Steuerrechner deTRAcon:

- § Er überwacht den Status aller angeschlossenen Karten und prüft das anliegende Signalbild.
- § Das Modul verfügt über Schnittstellen zur Versorgung mit Daten, für Servicezwecke und zum Anschluss eines Bedienterminals.
- § Für größere Anlagen und komplexere Steuerungsaufgaben empfängt das Steuerungsmodul Signalbilder von einem zweiten Rechner deTRApdex

Zusätzlicher Steuerrechner deTRApdex:

- § dient der Abarbeitung komplexer Steuerverfahren zur LSA-Steuerung
- § notwendig um VS-PLUS Kern (Verkehrs-Systeme AG) einzusetzen
- § erweiterbarer Historienspeicher auf CompactFlash Speicherkarte
- § Schnittstellen zu Verkehrsrechner, Schleifendetektoren, Internetprotokolle
- § sendet Signalbilder zum Steuerrechner deTRAcon

Lieferumfang

LSA Steuerbaugruppe stationär (Artikel Nr. 102)

Zubehör

LSA Steuerrechner deTRApdex (Artikel Nr. 108)

**Lieferumfang
Zubehör**

- technische Änderungen vorbehalten -

